

Wertebildung an der Grundschule

Kurzmodul (Distanz-Unterricht) zum Thema Solidarität



Titel der Unterrichtssequenz: Solidarisch handeln – Selbst zum*r Held*in werden

Zeitungsumfang: 2 Unterrichtsstunden

Fächerübergreifende Bildungsziele: Soziales Lernen, Medienbildung, Sprachliche Bildung, Werteerziehung

Methoden: Soziales Lernen



Sachinformationen:

Die Schüler*innen setzen sich mit dem Thema Solidarität auseinander. Dabei wird für Grundschüler*innen einfach aufgeschlüsselt, was Solidarität überhaupt bedeutet. Zunächst erfolgt ein spielerischer Einstieg. Im Anschluss beschäftigen sich die Kinder mit unterschiedlichen Fragen rund um das Thema Solidarität. Folgende Kernfragen stehen dabei im Fokus der Auseinandersetzung: „Was ist Solidarität? Wie treffen wir in unserem Alltag auf Solidarität? Wie handele ich solidarisch? Welche Personengruppen gibt es, die besondere Unterstützung benötigen? Und wie kann ich mich diesen Personen gegenüber solidarisch zeigen/verhalten?“



Methodische Überlegungen:

Da der Begriff Solidarität für Grundschüler*innen kein einfacher ist, wird sich dem Begriff zu Beginn in spielerischer Form genähert. Im zweiten Schritt wird es dann präziser. Die Schüler*innen setzen sich damit auseinander, was Solidarität überhaupt bedeutet und in welcher Form sich solidarisches Handeln zeigt. Dabei arbeiten sie in Einzel-, aber auch in Gruppenarbeit, um einen gegenseitigen Austausch zu gewährleisten. In einem weiteren Schritt setzen sie sich damit auseinander, wie sie sich selbst solidarisch verhalten können.

Das Modul fördert so neben der inhaltlichen Auseinandersetzung auch die technischen Kompetenzen der Schüler*innen.

Um die Online-Phasen möglichst kurz zu halten, finden die Aufgabenstellungen sowie die Ergebnispräsentationen zwar in Online-Sitzungen statt, die Aufgaben werden jedoch in zum Großteil in Einzelarbeit zu Hause gemacht. Die Pausen können, durch die Unabhängigkeit von Schulzeiten, je nach Bedarf gesetzt werden.

Option ohne Videokonferenztool:

Die Aufgabenstellungen für die Einzel-, Partner- sowie Gruppenarbeit wird immer bei einem gemeinsamen Treffen im Videokonferenztool gestellt. Ist es nicht möglich ein solches Tool

zu nutzen, können die Aufgabenstellungen auch über andere Kanäle an die Schüler*innen/Eltern geschickt werden.

Vorbereitungen:

Jedes Kind benötigt die Technik (z. B. Laptop, Kopfhörer, Mikrofon, Kamera), um am Distanzunterricht teilnehmen zu können. Wenn keine eigenen Geräte vorhanden sind, kann ein Schülerleihgerät Abhilfe schaffen.



Angestrebter Kompetenzerwerb:

- Selbstkompetenz und -reflexion durch die Auseinandersetzung mit den Fragen: Wie handle ich solidarisch? Was kann ich besonders gut und wie kann ich anderen Menschen damit helfen?
- Sozialkompetenz durch die Arbeit in Teams bzw. Gruppen sowie Auseinandersetzen mit anderen Sichtweisen.
- Medienkompetenz durch den Umgang mit digitalen Tools
- Kommunizieren und Kooperieren (Kommunikations- und Teamfähigkeit) durch Absprachen in der Klasse und in Kleingruppen sowie durch Äußern der eigenen Meinung und Einstellung.
- Methodenkompetenz durch das Präsentieren und Erklären der Arbeitsergebnisse vor der Klasse.



Stundenverlauf im Überblick (z.B. Einstieg / Hinführung zum Thema, Erarbeitung / Vertiefung mit Leitfragen, Anwendung / Üben, Ergebnissicherung und Abschluss ggf. mit Feedback zu Inhalten und Gestaltung der Einheit)

Zeit	Inhalt	Sozialform	Material
Technische Grundlagen			
5 Min.	Einstieg <u>Treffen im Online-Raum im Plenum:</u> Die Lehrkraft trifft sich gemeinsam mit den Schüler*innen im Videokonferenztool. Dabei erklärt sie den Schüler*innen das Vorhaben der Kurzeinheit zum Thema Solidarität.	Online: Plenum	Technik mit Kamera zur Teilnahme am Distanzunterricht, Internetverbindung
10 Min.	Montagsmaler <u>Treffen im Online-Raum im Plenum:</u> Die Lehrkraft steigt mit einem spielerischen Einstieg ein, um die Schüler*innen langsam mit dem Thema Solidarität in Berührung zu bringen. Dafür sucht die Lehrkraft im Vorfeld Begriffe raus, die im Zusammenhang mit dem Begriff Solidarität stehen, z. B. Engel, Held*in, Hände, Herz, Alltagsmaske,	Online: Plenum	Technik mit Kamera zur Teilnahme am Distanzunterricht, Internetverbindung Whiteboard-Funktion im Videokonferenztool Montagsmaler-Begriffe

	<p>Mikrofon. Die Lehrkraft schickt dann einem*einer Schüler*in im privaten Chat den ersten Begriff. Diese*r zeichnet den Begriff auf dem geteilten Whiteboard im Videokonferenztool. Die anderen Schüler*innen raten, was gezeichnet wird. Die Person, die als Erste*r richtig geraten hat, ist als nächstes dran und erhält von der Lehrkraft einen neuen Begriff.</p> <p><i>Hinweis: Ist bei dem verwendeten Videokonferenztool keine Whiteboard-Funktion enthalten, kann die Lehrkraft den Kindern einzeln die Begriffe schicken. Diese können zu dem Begriff dann ein Bild malen, abfotografieren und der*dem Banknachbar*in aus der Schule schicken. Diese können dann raten, was gemalt wurde.</i></p>		
15 Min.	<p>Aufgabenstellung: Was ist Solidarität?</p> <p><u>Treffen im Online-Raum im Plenum:</u></p> <p>Die Schüler*innen schauen gemeinsam mit der Lehrkraft im Plenum den Film „Knietsche und die Solidarität“. Anhand eines kurzen Unterrichtsgesprächs setzen sich die Schüler*innen damit auseinander, was Solidarität ist.</p> <p>Mögliche Leitfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Solidarität? • Wie zeigt sich solidarisches Handeln? • Was hast du selbst davon, wenn du dich solidarisch verhältst? • Bekommst du immer was zurück, wenn du solidarisch bist? Ist das wichtig? <p><i>Hinweis: Die Ergebnisse des Unterrichtsgesprächs können mithilfe von digitalen Tools durch die Lehrkraft visualisiert werden. Dies geht entweder mithilfe der Whiteboard-Funktion des Videokonferenztools oder mithilfe von externen Tools wie Padlet oder Flinga. Tutorials zu diesen Tools sind in den „Benötigten Materialien“ vermerkt.</i></p>	Online: Plenum	<p>Technik mit Kamera zur Teilnahme am Distanzunterricht, Internetverbindung</p> <p>Film „Knietsche und die Solidarität“: https://www.planet-schule.de/sf/php/sendungen.php?sendung=11350</p>
10 Min.	<p>Aufgabenstellung: Tagebucheintrag</p> <p><u>Treffen im Online-Raum im Plenum:</u></p> <p>Die Lehrkraft schickt den Schüler*innen eine kurze Situationsgeschichte, in Form eines Tagebucheintrags, mit einem offenen Ende. Die Schüler*innen lesen diese in Einzelarbeit und schreiben zu dem Tagebucheintrag ein passendes Ende. Die Situationsgeschichte muss den Schüler*innen auch nach der Online-Sitzung zur Verfügung stehen.</p> <p>Mögliche Anfänge für Situationsgeschichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Liebes Tagebuch, heute war ein 	Online: Plenum	<p>Technik mit Kamera zur Teilnahme am Distanzunterricht, Internetverbindung</p> <p>Situationsgeschichte</p>

	<p>aufregender Tag. Wir haben eine neue Schülerin in der Klasse: Paula. Sie wurde von unserem Klassenlehrer vorgestellt. Paula war ganz aufgeregt, weil sie ja niemanden kannte. Deshalb hat sie ganz schön gezittert. Als wir später Pause hatten, wurde sie deshalb von ein paar anderen Schüler*innen geärgert. Ich bin dann zu Paula und den anderen Schüler*innen, um... Liebes Tagebuch, ich habe heute mit einem Opa telefoniert. Er ist im Pflegeheim und gerade ganz schön traurig. Wegen Corona dürfen wir ihn im Moment nicht besuchen. Er vermisst uns sehr. Deshalb habe ich mir jetzt folgendes überlegt...</p>		
25 Min.	<p>Durchführung: Tagebucheintrag</p> <p><u>Offline-Einzelarbeit:</u></p> <p>Die Schüler*innen lesen in Einzelarbeit die Situationsgeschichte und schreiben für diese ein eigenes Ende.</p>	Offline: Einzelarbeit	Situationsgeschichte
10 Min.	<p>Aufgabestellung: Tagebucheintrag präsentieren</p> <p><u>Treffen im Online-Raum im Plenum:</u></p> <p>Die Lehrkraft gibt den Schüler*innen die Aufgabenstellung für die folgende Kleingruppenarbeit. Die Kleingruppen (max. 4 Kinder pro Gruppe) können zugeteilt oder frei wählbar sein. In der Gruppenarbeit stellen sich die Schüler*innen gegenseitig ihre Enden zur Situationsgeschichte vor.</p> <p>Dabei sollen sich die Schüler*innen gegenseitig wertschätzende sowie positiv formulierte Rückmeldungen mit Hilfe von unterstützenden Satzanfängen. Das Anbieten unterschiedlicher Satzanfänge dient dazu, den Wortschatz zu erweitern. Mögliche Satzanfänge können sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • An deiner Geschichte gefällt mir besonders gut... • Ich finde es toll, dass... • Das ist ein schönes Ende, weil... 	Online: Plenum	Technik mit Kamera zur Teilnahme am Distanzunterricht, Internetverbindung
15 Min.	<p>Durchführung: Präsentation des Tagebucheintrags</p> <p><u>Treffen im Online-Raum in Kleingruppen:</u></p> <p>Die Kinder treffen sich Online in ihrer Kleingruppe und lesen sich nacheinander ihr jeweiliges Ende zu der Situationsgeschichte vor.</p> <p>Im Anschluss geben sie sich positive und</p>	Online: Kleingruppen	<p>Technik mit Kamera zur Teilnahme am Distanzunterricht, Internetverbindung</p> <p>Ergebnisse aus der Übung „Tagebucheintrag“</p>

	wertschätzende Rückmeldungen. <i>Hinweis: Ist die Arbeit im Videokonferenztool nicht möglich, können sich die Kinder in Partnerarbeit über andere Kanäle austauschen (z. B. Telefon) über die sie miteinander verbunden sind.</i>		
--	--	--	--



Benötigtes Material:

Technik zur Teilnahme am Distanzunterricht: PC/Laptop/Tablet, Kopfhörer + Mikrofon (z. B. Headset des Smartphones), Kamera sowie entsprechendes Videokonferenztool, Internet, Film „Knietsche und die Solidarität“:
<https://www.planet-schule.de/sf/php/sendungen.php?sendung=11350>

Anleitungen und Tutorials:

- Flinga-Anleitung: <https://act-on.jff.de/digitales-brainstorming-und-mindmapping-mit-flinga/>
- padlet:
 - o Handout: https://momima.jff.de/wp-content/uploads/2019/07/Handout_Padlet.pdf
 - o Tutorial: https://www.youtube.com/watch?v=O_AgZlkv11g



Erwartungshorizont:

Solidarität:

„Solidarität heißt, ein fremdes Problem zu seinem eigenen zu machen“. © Kuno Klamm Soziologe, Politologe (Quelle: <https://www.apophismen.de/zitat/222450>)

Solidarität ist nicht Abgeben, was ich nicht brauch. Solidarität ist Teilen, was ich hab'.
 © Rolf Mohr (*1947), Dipl.-Psych., Wissenschaftlicher Direktor a.D., Führungskräftetrainer (Quelle: Mohr, Mohr and More, Ausgewählte Hinterschaffenslasten, Heureka! Verlag der Ostwestfalen-Akademie 2019)



Weiterführende Informationen und Links:

- Solidarität leicht erklärt: <https://www.hanisauland.de/wissen/lexikon/grosses-lexikon/s/solidaritaet.html>
- Buchtipp: Susanne Fischer (2011). Der Aufstand der Kinder; Mehr Informationen unter: <https://www.hanisauland.de/buch-film/buchtipps/alle-buchtipps/deraufstandderkinder.html>

Überlegungen zur Weiterarbeit:

Die Kurzeinheit dient als Einstieg in das Thema Solidarität. Anknüpfend an diese Kurzeinheit kann eine tiefergehende Auseinandersetzung mithilfe der Distanz-Unterrichtseinheit zum Thema Solidarität erfolgen. Diese umfasst insgesamt 10 Unterrichtsstunden.